

25. April 1945 - Befreiung Italiens vom Faschismus und von der deutschen Besatzung

Der offizielle Nationalfeiertag Italiens ist der 2. Juni während der 25. April eine Art zweiter inoffizieller Nationalfeiertag im Kalender festgehalten wurde. Im Gegensatz zum 2. Juni, der mit einer Militärparade in Anwesenheit von vielen staatlichen Autoritäten begangen wird, ist der 25. April ein volkstümlicher Feiertag, der in vielen italienischen Städten durch Massenveranstaltungen und Demonstrationen begangen wird. Beide sind offizielle Feiertage und zusammen symbolisieren sie den Republikanischen und den antifaschistischen Charakter des heutigen italienischen Staates. Das Land Südtirol wurde an Italien mittels Gruber Degasperivertrag gebunden, welchem Italien Unterworfen ist, die Regeln strikt einzuhalten. Auch wenn Italiens Verwaltung Vertragsbrüchig ist, Liebügelt die deutsche Machtpartei SVP mit Italien und verdrängt die Tatsache, dass die deutsche Minderheit weiterhin von den Sicherheitsordnern und Staatsverwaltungsbeamten benachteiligt und unter Menschenunwürdigen Methoden behandelt werden. Südtirol ist nicht Italien, sondern eine Autonome Provinz welche an Italien mittels Vertrag vergeben wurde, jedoch niemals erkämpft wurde. Die Geschichte ist eben eine andere, als die Rom gerne dem Volk einprägen möchte. Kriege haben damals Menschenleben und Baulichkeiten vernichtet, welche bis zum heutigen Datum noch das Leben vieler Bürger prägen.